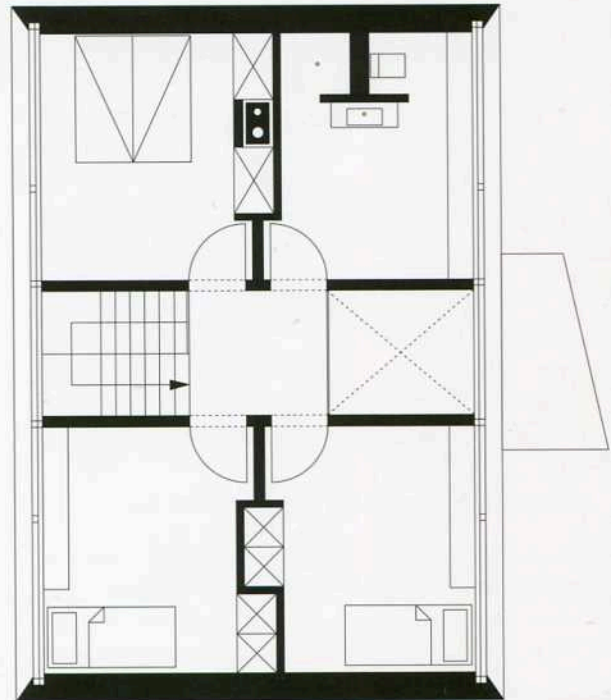
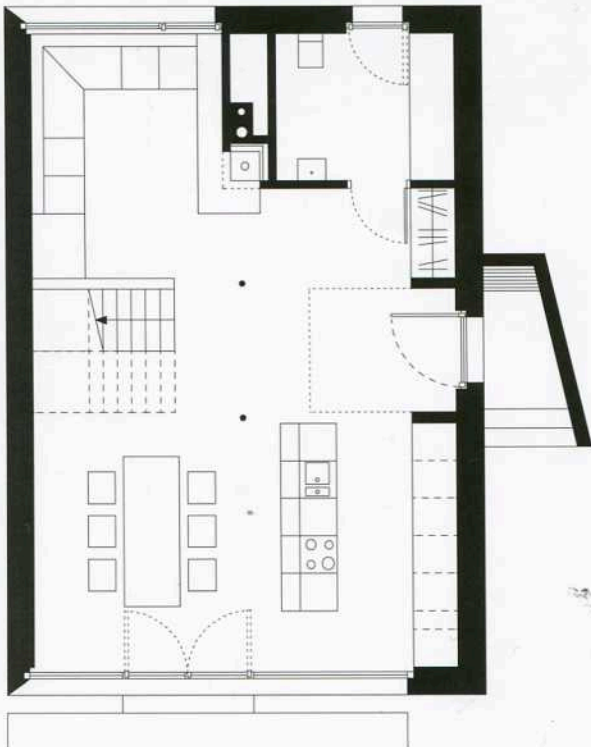




BETTINA RÜHM

VORBILDLICHE GRUNDRISSSE

AKTUELLE WOHNHÄUSER FÜR SINGLES, PAARE, FAMILIEN



DVA

Funktional und wirtschaftlich

Wohnhaus bei Regensburg

104 105

Grundriss-Merkmale

- ▶ Mittelflur-Erschließung
- ▶ Treppe im Flur angeordnet
- ▶ Offener Wohnraum nach Süden
- ▶ Grundriss flexibel nutzbar
- ▶ Große Kinderzimmer

Situation und Baukörper

Von ihrem Wohnhaus in der Neubausiedlung einer ländlichen Gemeinde bei Regensburg hatten die Bauherren klare Vorstellungen: Ein einfaches Satteldachgebäude mit kompaktem Grundriss und klassischen Raumzuschnitten sollte es werden, kostengünstig in Massivbauweise errichtet und wirtschaftlich im Betrieb. Konstruktion und Grundriss bedingen einander: Die lastabtragende Längswand im Gebäude sorgt für wirtschaftliche Spannweiten, ermöglicht eine sehr einfache Dachkonstruktion, gibt den Verlauf der Flure vor und trennt den Grundriss in zwei Hälften.

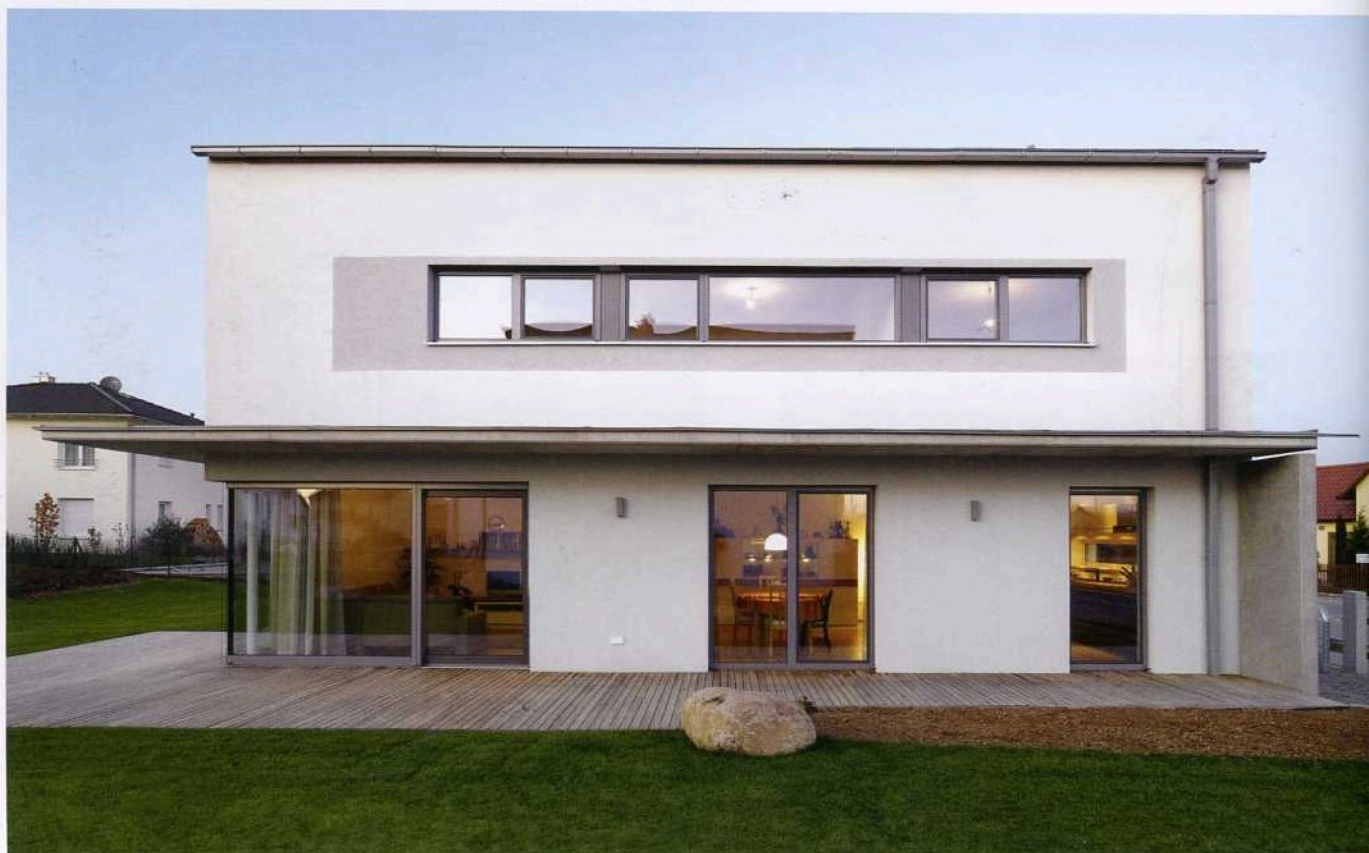
Mit der Giebelseite orientiert sich das Wohnhaus zum Straßenraum, während es sich mit den Wohnräumen und der

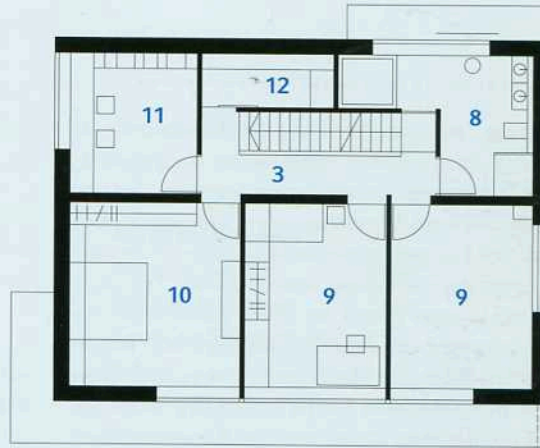
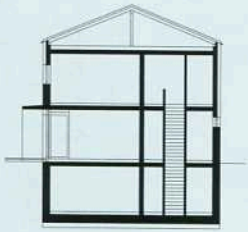
durch ein tiefes Vordach geschützten Terrasse nach Süden und Westen öffnet. Die freistehende Garage wurde an die schräg verlaufende Grundstücksgrenze gerückt.

Grundriss

Auf Wunsch der Bauherren sollte der Grundriss praktisch-funktional und ohne repräsentative Weitläufigkeit den familiären Abläufen angepasst werden. In beiden Geschossen gliedert ein Mittelflur, dem auch die Treppe zugeordnet ist, den Grundriss in eine Nordhälfte mit den Nebenräumen und eine Südhälfte mit den Wohnräumen. Diese Raumzuordnung hilft Heizkosten zu sparen, weil nur die Südräume ganztägig beheizt werden müssen und die Sonne dabei mithilft.

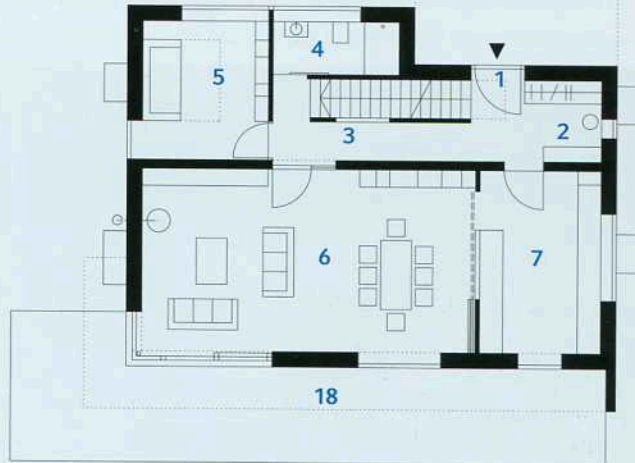
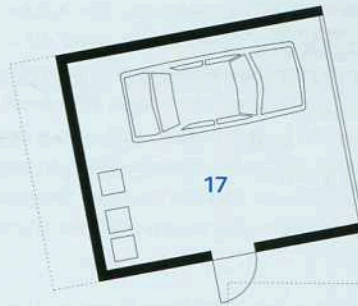
Das Putzrelief um die Fensteröffnungen hebt sich in Farbe und Körnung leicht vom Fassadengrundputz ab und betont die horizontale Linie.



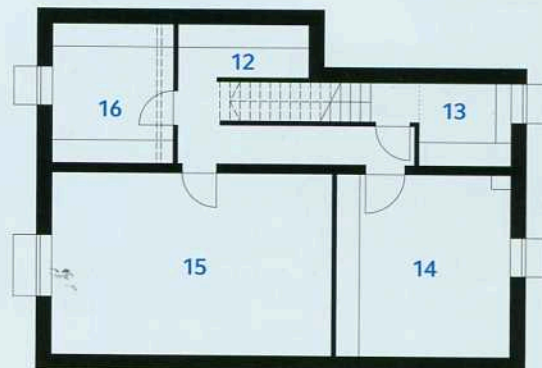


OBERGESCHOSS

- 1 Eingang
- 2 Garderobe
- 3 Flur
- 4 Gäste-Bad
- 5 Gästezimmer
- 6 Wohnen / Essen
- 7 Küche
- 8 Bad
- 9 Kinderzimmer
- 10 Elternschlafzimmer
- 11 Büro
- 12 Abstellraum
- 13 Vorratsraum
- 14 Haustechnik / Hauswirtschaft
- 15 Hobbyraum
- 16 Lager
- 17 Garage
- 18 Terrasse



ERDGESCHOSS



KELLERGESCHOSS



Erdgeschoss Auf einen Windfang wurde verzichtet, da der Eingang im Nordosten durch einen Gebäuderücksprung im Erdgeschoss und die Garage geschützt wird und der schmale Flur die Wohnräume vom Eingangsbereich abschirmt. Der Flur geht in die Garderobe über, in die über einen bodentiefen vertikalen Fensterstreifen Tageslicht fällt. Auf der Südseite nimmt der offene Wohnbereich die gesamte Hausbreite ein, wobei sich die Raumfolge am Tagesablauf orientiert: Die 15 m² große zweizeilige Küche liegt nahe an Eingang und Treppe und ist abgesehen von einer Wandscheibe, die in eine halbohohe Trennwand übergeht, offen mit dem Wohnraum verbunden. Der Küchenplan galt besonderes Augenmerk: Da Küche und Wohnraum jeweils eigene Türen haben, kann die Küche mit geringem Aufwand abgeteilt werden – Vorkehrungen für den späteren Einbau einer dreiteiligen Schiebetür sind bereits getroffen. Mit knapp zwei Metern wurde der Abstand zwischen den beiden Küchenarbeitsplatten bewusst groß gewählt: So können bequem mehrere Personen in der Küche arbeiten, wobei die zum Wohnraum orientierte



*Flur und Treppe (oben) teilen das Haus in eine kleinere Nord- und eine größere Südhälfte.
Blick von der halboffenen Küche in den Wohnraum.*



Arbeitsfläche eher für kreativ-kommunikative Küchentätigkeiten gedacht ist und die gegenüberliegende Zeile mit Herd und Spüle als reine Arbeitsfläche dient.

Um den von auswärts zu Besuch kommenden Großeltern auch längere Aufenthalte zu ermöglichen, wurde für sie im Erdgeschoss ein Gästezimmer mit Gartenzugang und eigenem Bad eingeplant.

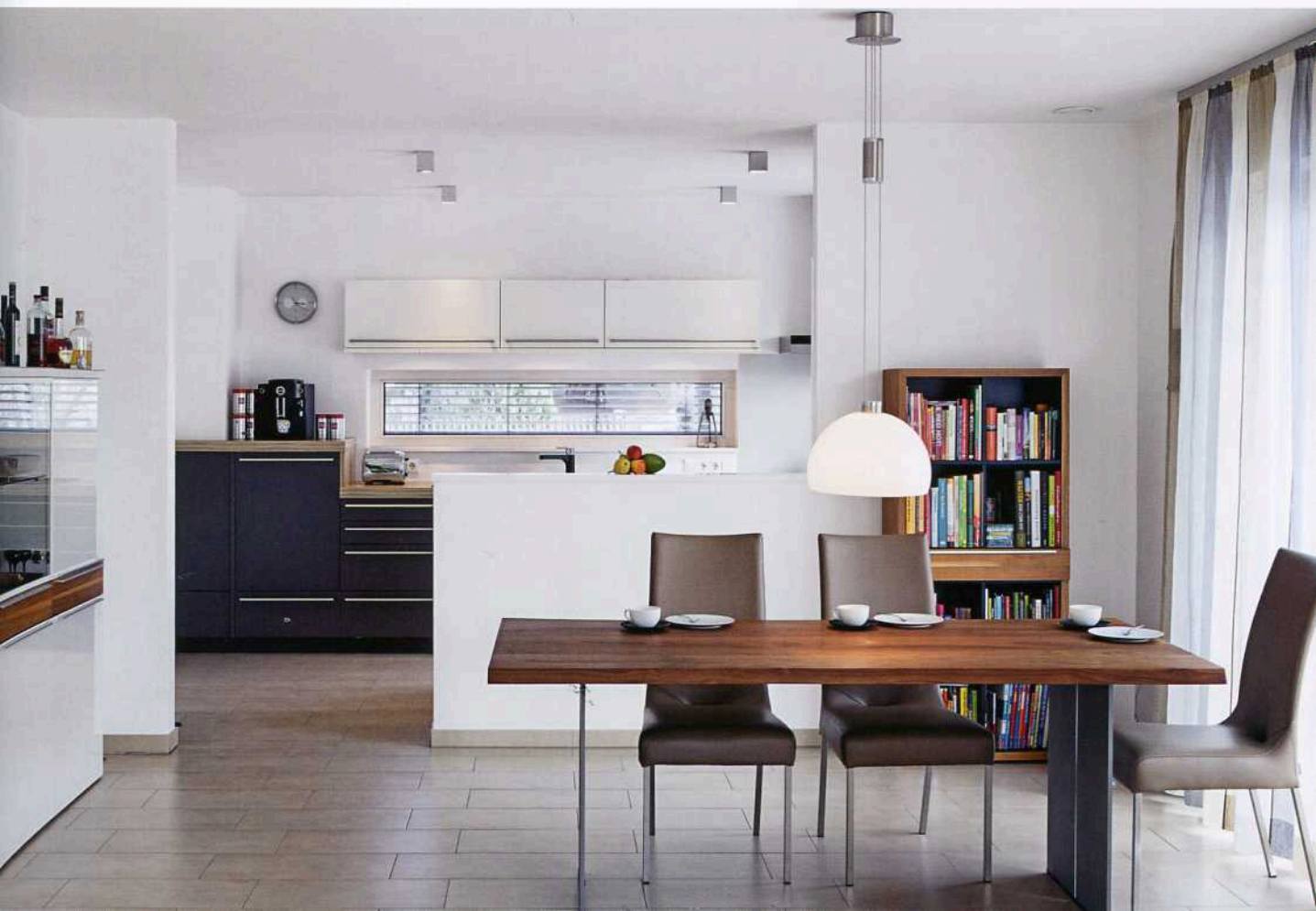
Obergeschoss Zugunsten großer Kinderzimmer verzichteten die Bauherren im Obergeschoss auf eine separate Ankleide und auf ein zweites Bad, da sich ohnehin im Erdgeschoss ein Gäste-Bad befindet. Breite Fenster sorgen in den Kinderzimmern für viel Licht und Sonne, und da die Glasflächen nicht bodentief sind, können die Räume flexibel möbliert und zum Beispiel die Schreibtische unter oder ans Fenster gestellt werden. Büro, Bibliothek und Rückzugsraum: Das Arbeitszimmer mit Blick nach Westen schließlich stellt angesichts des offenen Wohnbereichs im Erdgeschoss ein nicht zu unterschätzendes zusätzliches Raumangebot dar.

Projektdaten

fabi architekten bda
Regensburg

Anzahl der Bewohner	4
Grundstücksgröße	680 m ²
Wohnfläche (beheizt)	178 m ²
Anzahl der Vollgeschosse	2
Keller	ja
Energiestandard	Passivhaus
Heizwärmebedarf	15 kWh/m ² a
Energiekonzept	Gasbrennwert-Therme, Solarthermie für Warmwasser und zur Heizungsunterstützung, Lüftungsanlage mit WRG, Fußbodenheizung, Radiatoren in den Bädern
Konstruktion, Materialien	Massivbau, Mauerwerk, Wärmedämmverbundsystem
Jahr der Fertigstellung:	2012
Reine Bauwerkskosten (KG 300+400)	340 000 € brutto

Die zum Essplatz hin halboffene Küche ließe sich bei Bedarf mit wenig Aufwand durch den Einbau von Schiebelementen abtrennen.





Vorbildliche Grundrisse für unterschiedliche Haus- und Grundstückstypen

- Durchdachte Lösungen für individuelle Wohnwünsche
- Zahlreiche Varianten für Singles, Paare und Familien
- Aktuelle Beispiele aus Deutschland, Österreich und der Schweiz
- Mit ausführlichen Baudaten und Kostenangaben